

Wolfsgeheul und Bärenhunger

Inhalt Die Schweiz wird langsam aber sicher wieder zum Land der Bären und Wölfe. Viele Geschichten ranken sich um die Tiere, die einerseits faszinieren, uns oft aber auch Angst machen. Im Natur- und Tierpark Goldau können diese beiden spannenden Tiere zusammen in der Gemeinschaftsanlage beobachtet werden. In diesem Workshop lernen die Kinder die beiden grossen Beutegreifer genauer kennen.



Dauer 2.5 Stunden (inklusive Pause)

Alter Ab 1. Klasse (Das Niveau wird auf die entsprechende Klassenstufe angepasst)

Struktur Im ersten Teil des Workshops beobachten die Kinder die Tiere in ihrem Lebensraum im Natur- und Tierpark Goldau und lernen Spannendes zur Biologie.

Im zweiten Teil wird entweder der Herdenschutz (2A) thematisiert oder die Ausrottung und die Rückkehr der Bären und Wölfe in der Schweiz besprochen (2B, Ausrottung und Rückkehr)

Für das Workshop-Programm sind keine Vorkenntnisse aus dem Unterricht notwendig. Falls die Klasse schon Wissen zu Bär und Wolf mitbringt, vertiefen wir die Kenntnisse mit dem Programm unter Berücksichtigung des Vorwissens.

Thema	Inhalt / Methode
Einstieg ins Thema	Begrüssung
Block 1: Beobachten und Biologie	Beim Beobachten entdecken die Kinder das Reich der Bären und Wölfe. Mit einem speziell für den Workshop entwickelten Forscherheft erkunden sie die Lebensweise der Tiere – und erfahren mehr über Ernährung, Nachwuchs und Lebensweise. Bei der gemeinsamen Auswertung werden die Ergebnisse gesammelt und vertieft.
Block 2A: Herdenschutz	In diesem Block werden die verschiedenen Methoden zum Herdenschutz genauer angeschaut und die Vor- und Nachteile diskutiert.
Block 2B: Ausrottung und Rückkehr	Aus verschiedenen Vorschlägen wählt die Klasse die wahren Ausrottungsgründe aus. Die Schüler setzen sich damit auseinander, was es heisst, wenn wieder Wölfe und Bären in unserem Land leben. Unter Anleitung der Zoopädagogen findet dazu eine Diskussion statt.
Abschluss	Spiel / Repetition / Zusammenfassung (je nach Zeit)